

Ufhuser Zeitung



15. Januar 2019

40. Jahrgang Nr. 401

1/2019

Erscheint 10x jährlich



Dorffasnacht

Seite 9

Pfarreiblatt

Seite 11

Stubete

Seite 20

Dies & Das

Seite 22

Impressum: Ufhuser Zeitung

Einsendungen/Kontakt: uz@ufhusen.ch

Redaktionsteam: Nicole Dubach
Kathrin Bernet
Margrit Stutz

Abonnement: 30 Franken jährlich
Mutationen: uz@ufhusen.ch / Tel. 041 988 16 44
IBAN: CH12 0900 0000 6001 2176 1
Postkonto: 60-12176-1 Ufhuser Zeitung 6153 Ufhusen

Nächste Ausgabe: 1. März 2019
Redaktionsschluss: **18. Februar 2018**

Ausgabedaten Ufhuser Zeitung 2019		
402	Freitag, 1. März 2019	Montag, 18. Februar 2019
403	Montag, 1. April 2019	Montag, 18. März 2019
404	Mittwoch, 1. Mai 2019	Donnerstag, 18. April 2019
405	Montag, 3. Juni 2019	Samstag, 18. Mai 2019
406	Montag, 1. Juli 2019	Dienstag, 18. Juni 2019
407	Montag, 2. September 2019	Sonntag, 18. August 2019
408	Dienstag, 1. Oktober 2019	Mittwoch, 18. September 2019
409	Montag, 4. November 2019	Freitag, 18. Oktober 2019
410	Montag, 2. Dezember 2019	Montag, 18. November 2019

Regelmässige Veranstaltungen	
Jeden Donnerstag: Jassen, 13.00 – 17.00 Uhr	Frohes Alter
1. Dienstag im Monat: Wandern	Frohes Alter
1. Donnerstag im Monat: Mittagstisch	Frohes Alter
Jeden Mittwoch: Turnen, 13.30 – 14.30 Uhr	Frohes Alter

Titelbild: Bazar des Kindergartens

Januar

Fr	18.	Jassen, 13.15 Uhr, Rest. Eintracht	Frauengemeinschaft
Fr	18.	Generalversammlung, Rest. Eintracht	Samariterverein
Fr	18.	Yoga mit Denise Leuenberger, Singsaal	Frauengemeinschaft
So	20.	VEG-Feier für 1.-3. Klasse	Kirchgemeinde
Mi	23.	Offiziers-Übung	Feuerwehr ZUF
Fr	25.	CVP-Stamm	CVP Ufhusen
Fr	25.	Yoga mit Denise Leuenberger, Singsaal	Frauengemeinschaft
Sa	26.	Gastauftritt Langenbrück	Jodlerklub

Februar

Fr	1.	Generalversammlung	Trachtengruppe
Fr	1.	Kletter-Event	Turner
Fr/Sa	1./2.	Nothilfekurs	Samariterverein
Sa	2.	Lichtmess / Blasiussegen	Kirchgemeinde
So	3.	VaKi-Turnen	Turnerinnen Ufhusen
Mo	4.	Heimspiel gegen Hitzkirch	Volley Turnerinnen
Fr	8.	Agathafeier 2019, Ufhusen	Feuerwehr ZUF
Fr	8.	Jassen, 13.15 Uhr, Rest. Eintracht	Frauengemeinschaft
Mo	11.	Spielabend, 20.00 Uhr, Rest. Eintracht	Frauengemeinschaft
Di	12.	Kader-Übung	Feuerwehr ZUF
Fr	15.	Monatsübung	Samariterverein
Fr	15.	Partnerkonzert, Ufhusen	Musikschule
Sa	16.	Schneeplauschtag in Grindelwald	Trachtengruppe
Sa	16.	Ökumenische Minifiir	Kirchgemeinde

Veranstaltungen | Gemeindenachrichten

Sa/So	16./17.	Skiweekend	Turner
So	17.	VEG-Feier für 1.-3. Klasse	Kirchgemeinde
Mo	18.	Atemschutz-Übung	Feuerwehr ZUF
Do	21.	Generalversammlung	Braunviehzuchtverein
Sa	23.	Stubete - Racletteplausch	Jodlerklub Alpenblick
Di	26.	Fasnachtshock	Frohes Alter
Do	28.	Schmutziger Donnerstag Dorf Ufhusen	Buure Trychler

Liebe Leserinnen
Liebe Leser

Der Jahresstart mit den knallenden Korken und den guten Vorsätzen fürs neue Jahr zeigt die Blickrichtung nach vorne. Lassen Sie mich aber kurz einen Blick über die Schultern machen.



Ich nutze gerne die Gelegenheit um im Namen des Gemeinderates all den fleissigen Händen zu danken welche in der Gemeinde Ufhusen mit kleinen und grossen Taten schönes vollbracht haben. Dank euch bringen wir Ufhusen voran und können die Vorzüge unserer kleinen, funktionierenden Gemeinde auch geniessen.

Die fleissigen Hände sind auch im Jahr 2019 wichtig. So liegen doch erneut grosse Aufgaben vor uns. In meinen Ressorts werden erneut zwei Strassenbauprojekte geplant. Die UHG wagt sich nach der erfolgreichen Fertigstellung des Ersten Projekts an einen Teil der Ringstras-

se Oberebnet. Das Vertrauen in Form eines Kredits von der Gemeinde konnte gesprochen werden und liegt nun in den Händen des UHG Vorstandes. Unter den fleissigen Händen der Zielbau hat die Lachenmatte Strasse gelitten, welche nun nach der Fertigstellung der Reihen-Einfamilienhäuser auch saniert wird. Dem Kredit dazu, darf an der nächsten Gemeindeversammlung zugesprochen werden.

In Sachen Strassen konnten die geplanten Arbeiten an der Strasse zwischen Huttwil-Ufhusen im Zeitplan abgeschlossen werden. Voraussichtlich erfolgt im März der Einbau des Deckbelags welches erneut eine Sperrung vorsieht. Wir sind bestrebt, dass dies frühzeitig informiert wird und danken schon im Voraus für das entgegengebrachte Verständnis.

Weiter beschäftigen wird uns die Anpassung des Bau und Zonen Reglement, welches durch angepasste Anforderungen seitens Kanton weiter in Verzug kommt.

Fleissig war auch die Firma Ortswerte, welche im Dorfkern die möglichen Entwicklungsthemen mit den Grundbesitzern besprochen hat. Wir freuen uns, dass die Grundbesitzer aktiv mitgemacht haben und freuen uns auf eine angeregte Diskussion über die Auswertung an der Infoveranstaltung.

Die Arbeit wird uns nicht fehlen – Gehen wir es gemeinsam an. Neben all der Arbeit darf etwas nicht zu kurz kommen. Ich wünsche Ihnen also nicht nur viel Erfolg sondern auch die nötige Erholung, beste Gesundheit und dass auch bei Ihnen die gemütlichen Stunden nicht zu kurz kommen.

Marcel Schmid

Einwohnerkontrolle

Zuzüge

Sabrina Hofer, Lachenmatte 14

Eheschliessungen

Marion und Kurt Hodel, Warmisbach 4, verheiratet am 14.12.2018

Todesfälle

Kronenberg-Bonifazi Regina, Waldruh, gestorben am 27.12.2018

Räumung Grabstätten

Gestützt auf Art. 36 des Friedhof- und Bestattungsreglements der Gemeinde Ufhusen sind auf dem Friedhof infolge Ablauf der Grabesruhe folgende Gräber zu Räumen:

Reihengräber mit Bestattungsjahr 1998

Reihenurnengräber mit Bestattungsjahr 2008

Die betroffenen Angehörigen können sich bis am 12. April 2019 bei der Gemeindeverwaltung melden, ob die Räumung durch die Gemeinde vorgenommen werden soll.

Zu vermieten in Ufhusen per 1. März 2019

Kreuzmatte 2

4 Zimmer – Wohnung

2.OG in Mehrfamilienhaus

Mietzins Fr.800.- ohne Nebenkosten

Natel 079 342 10 07

Kindergarten Ufhusen

Orientalischer Zauber für einen guten Zweck

Am 14. Dezember 2018 verwandelte sich der Kindergarten in einen farbenfrohen Bazar für klein und gross. Die Kindergartenkinder stellten während einigen Wochen selbargemachte Artikel her, um diese zu verkaufen. Seifen, Sandflaschen, Wandteppiche, Schmuck und verschiedene Lampen schmückten die Tische des Kindergartens.

Um 17.00 Uhr eröffneten die Kinder als Basaris verkleidet den Abend. Reges Treiben, laute Marktruf und klingende Kassen ertönten durch den Raum. Dies nicht ohne Grund: Alle Einnahmen des Abends sind Spenden für einen guten Zweck, für die Aktion «Jeder Rappen zählt» des Radiosenders SRF 3. Also handelten die Kinder natürlich den möglichst höchsten Preis für Ihre Ware aus, damit Menschen und vor allem Kinder in der Schweiz und auch im Ausland ein Dach über dem Kopf haben können. Auch kulinarisch wurden unsere Bazargäste verwöhnt. Die Kinder präsentierten ein arabisches Lied und führten den begeisterten Zuschauern

einen orientalischen Tanz vor. Zudem genossen unsere Gäste einen aromatischen Tee und versuchten leckeres Couscous aus dem fernen Osten. Bereits nach knapp einer Stunde waren fast alle Stände des Bazar ausverkauft. Die Basaris verhandelten bis zum Schluss und am Ende des Abends kamen unglaubliche 502 Franken und 35 Rappen zusammen.

Im Schulhaus sammelten wir noch eine Woche weiter und am Freitag, 21. Dezember 2018 durften wir einen Spendenbetrag von 567 Franken und 20 Rappen an die Glückskette überweisen. An dieser Stelle ein herzliches Danke an die tollen Basari, alle Eltern und Gäste für den Besuch und an Lis Schärli und Elsbeth Schär für die tolle Unterstützung.



Kurzweilige Weihnachtsfeier

Am Freitag-Nachmittag, 21. Dezember 2018, erlebte die ganze Sek eine ebenso nachdenkliche wie spannende Weihnachtsfeier.

Der erste Teil war ganz «Malala» gewidmet, dem weltweit berühmt gewordenen pakistanischen Mädchen, das wie ein Wunder einen Anschlag der Taliban überlebte. Seit dem Anschlag 2012 hat sich die damals 14-jährige Malala unermüdlich für die weltweite Bildung für alle Mädchen eingesetzt. 2014 erhielt sie für diesen Einsatz sogar den Friedensnobelpreis! – Mucksmäuschenstill war es im Singsaal dann auch, als der packende Film «I am Malala» lief. Der Chor rund um Regula Ineichen lieferte wunderbare gesangliche Zwischenhalte.

Im zweiten Teil erläuterte Schulleiter Jürg Huber eine Klassenspiel, wobei alle «Gspähnlis» einer Klasse miteinander einen Becherturm erstellen

mussten, ohne die Becher mit der Hand berühren zu dürfen... Ein richtiges Tohuwabohu entstand in den verschiedenen Räumen, wo sich die Schülerinnen und Schüler organisierten, absprachen, korrigierten und schlussendlich doch alle den Turm zwischen einer und drei Minuten aufeinander stapeln konnten.

Der dritte Teil gestalteten schliesslich Pfarreileiter Paul Berger, Katechetin Erika Bättig sowie Schulleiter Jürg Huber, wiederum eingerahmt durch verschiedene Lieder des SekChores. Auch hier forderten viele Quizfragen die im Klassenverband sitzenden Schülerinnen und Schülern zum Teil tüchtig heraus, denn die Lösungen mussten gefunden werden, ohne zu sprechen... □

Mit einem rassigen, aus etwa 160 Kehlen gesungenen «Jingle Bell Rock» endete gegen 16 Uhr die tolle Feier und damit ebenfalls das schulische Kalenderjahr 2018.



Geniessen sie für einmal ein anderes Training – Werden sie Denksportler

Aus dem Sport kennen wir das Mentale Training schon lange. Wie aber kann ich dies in meinem Alltag einbauen? Kindererziehung, Schule, Familienleben, Arbeitswelt

Lis Lustenberger (Pädagogin, Mentaltrainerin, Buchautorin) wird auf ihre humorvolle und kompetente Art, mögliche Wege der Befreiung aus alten Denkmustern aufzeigen. Denn alles was im Leben geschieht, basiert auf unseren Gedanken. Alle unsere Ziele sind nur zu erreichen, wenn die Gedanken mit dem erwünschten Endziel übereinstimmen.

Datum: 1. Februar 2019
Zeit: 19.30 Uhr
Ort: Singsaal Oberstufenschulhaus Zell
Kosten: Türkollekte

Wir freuen uns auf ein zahlreiches Erscheinen.
Elternforum und Elternrat der Schule Zell

Generalversammlung Kegelklub Busch Ufhusen

Gut motiviert will man 2019 in die Kegelsaison starten. Auf Einladung des Präsidenten Hugo Steinmann erschienen ins Gasthaus Eintracht Ufhusen vollzählig alle Mitglieder des Kegelklubs. Vorgängig zur GV wurde ein feines Nachtessen mit Rehpfeffer serviert. In seiner humorvollen Art gab Aktuar Bruno Ruckstuhl Rückblick zum erfolgreichen Vereinsjahr 2018 zum Besten. Mit dem Kassabestand lässt sich auch 2019 gut wirtschaften. Dank Podestplätze 2018 von Einzelkeglern und des Klubs wird auch 2019 motiviert wieder die Kegelsaison in An-



*André Aregger mit den meisten
Kranzkarten*

griff genommen. Zu guter Letzt dankte der Präsident allen für den guten Zusammenhalt, wünschte auch allen gute Gesundheit und viel Holz. Nach dem Dessert wurde noch bis tief in die Nacht hinein gegasst. *Hans Banz*



Dorffasnacht

am Gûdismontag, 4. März 2019
14.00Uhr Fridli-Buecher Halle



Wir lassen es KRACHEN 10 Jahre Dorffasnacht

Programm:

- Schminken ab 13.00 Uhr (freiwilliger Beitrag)
- Türöffnung 13.30Uhr
- Programm in der Fridli-Buecher-Halle:
 - o Kleininformation «Brunzmusik»
 - o Konfetti-Pool
 - o Diverse Darbietungen
 - o Festwirtschaft
 - o Verlosungen
 - o Prämierung der drei schönsten Kinder-Kostüme

Eine Bitte an die Eltern

Jedes Jahr erfreuen wir uns über die tollen Darbietungen der Kinder. Und da seid ihr liebe Eltern eine grosse Hilfe. Wir danken Euch jetzt schon, dass ihr Eure Kinder unterstützt und sie aufmuntert ein Sprchli, Lied, Witz, Sketch, Tanz oder sonst etwas Lustiges vorzutragen. Als Belohnung gibt es einen Bon für ein Wrstli.

Anmeldung in der Schule oder bei Fabienne Steinmann:

fa-st@hotmail.ch / 041 980 24 63

Wir freuen uns auf eine rudig lustige, farbenfrohe Dorffasnacht mit vielen bunten Pouris und Geugeln! FÜR GROSS UND KLEIN!

Karin, Roger, Coni, Albert, Edith, Fabienne, Chantal

Wir freuen uns auf die Dorffasnacht
IG Dorffasnacht Ufhusen

Unser Tipp für einen kurzweiligen Mittwochnachmittag!

Besuchen Sie doch wieder einmal die Musikinstrumentensammlung in Willisau. Seit 2010 wird am jetzigen Standort, den ehemaligen Druckereiräumen des Willisauer Boten, im Museum auf lebendige Weise Wissen über die verschiedensten Instrumente vermittelt. Diese können selbst ausprobiert werden und bietet Erwachsene und Kinder gleichermaßen einen spannenden Einblick in die Welt Musik.

Die umfangreiche Sammlung bietet einen Überblick über die europäischen Musikinstrumente mit Schwerpunkt Schweiz. Nebst dem Ausprobieren der Instrumente kann das Museum auch mittels Kopfhörer und Hörproben selbst erkundet werden. Konzerte, Sonderausstellungen und Kurse ergänzen das Angebot.



Öffnungszeiten:

Jeden Mittwoch von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Jeden 2. und 4. Sonntag im Monat von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

DUBACH
HOLZBAU AG
100 JAHRE
EIN GUTES GEFÜHL



100 Jahre
ein gutes Gefühl.

dubachholzbau.ch

Dubach Holzbau AG | 6152 Hüswil | Telefon 041 988 13 46 | info@dubachholzbau.ch



Nutze die Zeit

Es ist doch «verrückt» wie die Zeit vergeht. Wiederum liegt ein Jahr hinter uns – ein neues Jahr vor uns. Jedenfalls mir ergeht es so. Noch erinnere ich mich an den Silvester 2017 zurück – und schon wieder war Silvester 2018. Ja, war – gehört der Vergangenheit an – und das Jahr 2019 ist noch «jung».

Ich weiss zwar nicht, wie Sie auf das Jahr 2018 zurückblicken – eines weiss ich jedoch: Sie und ich haben das vergangene Jahr hinter sich gelassen. Auch wenn ich das vergangene Jahr hinter mir lassen muss, bleiben viele schöne und wertvolle Begegnungen und Erinnerungen – jedoch ebenso schwere und traurige Momente des Lebens.

Ja, wir sind aufgebrochen in ein neues Jahr. Die biblische Aussage: «Alles hat seine Zeit» (Kohélet 3.1) beinhaltet für mich eine tiefe Wahrheit. Unser Leben auf dieser Erde ist begrenzt. Wir haben unsere bestimmte Zeit – ein Anfang und ein Ende. Chefarzt Roland Kunz, Geriatrie und Palliative Care, Spital Affoltern beschreibt dies mit folgenden Worten: «Wir haben die Möglichkeit, aus unserer Lebenszeit etwas zu machen – deshalb sollten wir den Sinn unseres Lebens immer wieder hinterfragen und die Zeit nutzen».

Phil Bosmans hat meines Erachtens zum Thema Zeit einen eindrücklichen Text verfasst: «Jeden Tag kann man es hören: 'Ich habe keine Zeit'. Noch nie gab es so viele gehetzte Menschen. Wir haben alle schrecklich viel zu tun. Noch nie gab es so viele Menschen ohne Zeit, und auch noch nie gab es soviel Einsamkeit. Väter und Mütter warten oft endlich auf Besuch ihrer Kinder.

Die haben keine Zeit. Kranke und Alte sehen die Gesunden und Jungen, wie sie vorbeihasten: Die haben es so eilig. Ehepartner werden sich fremd: Sie haben keine Zeit füreinander.

Warum haben wir so wenig Zeit? Immer denken wir daran, was wir noch alles haben wollen, was wir noch alles tun sollen, noch alles leisten müssen. So wird unser Leben lückenlos verplant. Deshalb der Vorschlag: Befreie dich von diesem Druck.

Mach einmal Pause, nimm dir eine Auszeit, zu einmal bewusst – nichts! Komm zur Ruhe und werde still.

Aus der Stille wachsen die kleinen Aufmerksamkeiten, die viel weniger Zeit brauchen, als wir meinen: Ein gutes Wort, ein verständnisvolles Zuhören, ein dankbarer Kuss, ein kleines Geschenk, eine wertschätzende Geste.

Tilge aus deinem Leben das tödliche 'ich habe keine Zeit'. Höre auf mit dem mörderischen Tempo. Nimm dir Zeit, ein guter Mensch zu sein für deine Mitmenschen». Und ich erlaube mir zuzufügen: nutze die Zeit, nebst für deine Mitmenschen, ebenso für dich, für Gott – und somit für das Leben!

Ja, nutze die Zeit für das Leben! Um auf das Bibelwort aus dem Buch Kohélet zurückzukommen: «Alles hat seine Zeit»! Ich möchte einmal mehr daran erinnern, dass das Leben ein Geschenk ist und kein Besitz. Die tiefe Weisheit, die uns im Buch Kohélet begegnet, steht für die Lebenserfahrung von Generationen von Menschen mit der uns geschenkten Lebenszeit.

Nun, wir leben im Heute und nur in der Gegenwart können wir jeweils Dinge verändern und bewegen. Das Gestern ist Vergangenheit und das Morgen



Pfarrei St. Johannes Ufhusen

nicht in unseren Händen. Im Vertrauen auf die tragende und schützende Begleitung Gottes, wünsche ich Ihnen ein gutes Gelingen – verbunden mit Gottes Segen!

«Alles hat seine Zeit» - danke für Ihre geschenkte Zeit im vergangenen Jahr und Ihr Mittragen zum Wohle unserer Pfarrei – und somit gegenüber den Mitmenschen.

In diesem Sinne «äs gsägnet's, äs gsund's und s'zfridnigs Jahr 2019»!

Heinz Hofstetter, Pfarradministrator

Liturgischer Kalender

Samstag, 19. Januar

19.00 Gottesdienst in Luthern

Sonntag, 20. Januar

09.30 Gottesdienst mit Kommunionfeier mit Pastoralassistent J. Rampini, Orgel M. Stutz

Opfer: für die Aktion Sternsingen

09.30 VEG (Voreucharistischer Gottesdienst) im Pfarrsaal mit dem Thema: „Unsere Sinne“

Samstag, 26. Januar

19.00 Gottesdienst in Luthern

Sonntag 27. Januar

09.30 Eucharistiefeier mit Kaplan E. Schumacher

Jahrzeiten:

- Hans Burkhart, Rufswil
- Marie Stöckli, Rufswil
- Anton Schmidiger, Niederebnnet

Opfer: Hilfe für Armutsbetroffene Menschen in der Schweiz

Freitag, 1. Februar

Krankenkommunion

Samstag 2. Februar

19.00 Eucharistiefeier mit Pfarradministrator H. Hofstetter mit Kerzenweihe und Blasiussegen, Taufgelübdeerneuerung der Erstkommunikanten, Mitwirkung Kirchenchor

Jahrzeiten:

- Theo Vogel-Häberli, St. Georg
- Emilie Bucheli-Egli
- Nina und Josef Bucheli, Kammern
- Maria, Rosa und Johann Affentranger, Rufswil

Opfer: für die Pfarreibedürfnisse der Erstkommunikanten

Sonntag 3. Februar

09.30 Gottesdienst in Luthern

Samstag, 9. Februar

19.00 Gottesdienst in Luthern

Sonntag, 10. Februar

09.30 Gottesdienst mit Kommunionfeier mit Pastoralassistent J. Rampini, Orgel M. Huber

Opfer: für das Kollegium St. Charles in Pruntrut

Samstag, 16. Februar

09.30 Minifiir in der Pfarrkirche

19.00 Gottesdienst in Luthern

Sonntag, 17. Februar

09.30 Eucharistiefeier mit Kaplan E. Schumacher, Orgel I. Bättig



Diözesanes Kirchenopfer

09.30 VEG im Pfarrsaal mit dem Thema „Teilen“

Samstag, 23. Februar
19.00 Gottesdienst in Luthern

Sonntag, 24. Februar

09.30 Eucharistiefeier mit Pfarradministrator H. Hofstetter, Orgel M. Stutz

Opfer: für die Frauengemeinschaft Ufhusen

Freitag, 1. März

Krankenkommunion

Samstag, 2. März

19.00 Fasnachtsgottesdienst mit Kommunionfeier mit Pastoralassistent J. Rampini, Mitwirkung Liturgiegruppe, Guggenmusik

Opfer: für die Stiftung Theodora

Sonntag, 3. März

09.30 Gottesdienst in Luthern

Voreucharistischer Gottesdienst / VEG

Wir feiern mit den Kindern der 1. bis 3. Klasse auf kindgerechte Art Gottesdienst. Wir erzählen von Jesus, hören Geschichten, singen, beten, basteln, spielen usw.

**Sonntag, 20. Januar und 17. Februar
9.30 Uhr im Pfarrsaal**



Samstag 2. Februar 19.00 Uhr

Eucharistiefeier mit Pfarradministrator H. Hofstetter - Kirchenchor
Taufgelübdeerneuerung
der Erstkommunikanten

**mit Kerzensegnung und
Blasiussegen** nach dem Gottesdienst

In einem kurzen Moment des Gebetes wird allen, die es wünschen, der persönliche Segen zugesprochen, ein Zeichen der liebevollen Zuwendung Gottes.



Rosenkranzgebet

jeden Freitag
um 08.30 Uhr
in der Pfarrkirche

Kath. Pfarramt Ufhusen Tel. 041 988 10 39

Email: pfarramt.ufhusen@bluewin.ch

Sekretariat Angelika Lustenberger

Öffnungszeiten:

Montag und Freitag 13.30 –15.30 Uhr

Pastoralassistent Jules Rampini

Tel. 077 430 15 17

Pfarrverantwortung Pfr. Heinz Hofstetter

Tel. 041 921 92 46



Antoniustag Stettenbach Grosswangen



Donnerstag, 17. Januar 2019

Wallfahrtsgottesdienste:

8.00 Uhr

in der Kapelle,
mitgestaltet von SchülerInnen

10.00 Uhr

Festgottesdienst im Freien,
musikalisch umrahmt von einer Bläsergruppe
der Feldmusik Grosswangen

Nach dem Festgottesdienst schenken die
Frauen des Trachtenchors wärmenden
Kaffee aus.



Fasnachts-Gottesdienst

Samstag, 2. März um 19.00 Uhr
mit Pastoralass. Jules Rampini
Mitwirkung der Liturgiegruppe

Alle - auch verkleidete - sind ganz
herzlich eingeladen
mitzufeiern

Opfer Oktober November Dezember

für die geistliche Begleitung der zukünftigen Seelsorgerinnen des Bistums Basel	62.05 Fr.
für den Renovationsfond der Pfarrkirche	145.75 Fr.
für den Ausgleichsfonds der Weltkirche - Missio	422.50 Fr.
HEKS - Hilfswerk der evangelischen Kirchen der Schweiz zusammen mit reformierten Kirche Hüswil	224.70 Fr.
Messstipendien für die Verstorbenen	605.75 Fr.
für die Kirchenbauhilfe des Bistums Basel	75.20 Fr.
Für Sr. Catharina Bernet, für die karitative Arbeit ihrer Vereinigung mit benachteiligten Familien	92.90 Fr.
Diözesanes Kirchenopfer für die gesamtschweiz. Verpflichtungen des Bischofs	115.95 Fr.
Elisabethenwerk SKF	164.55Fr.
Für die Universität Freiburg	146.40 Fr.
Hilfs- und Solidaritätsfonds für Strafgefangene und Straftatlassene des Kanton Luzerns	69.30 Fr.
Diakonie- und Besuchsgruppe Ufhusen	115.10 Fr.
Kinderhilfe Emmaus	96.45 Fr.
Kinderspital Bethlehem	550.65 Fr.
Winterhilfe Schweiz	74.30 Fr.

Herzlichen Dank!



Ökumenischer Frauenweltgebetstag

**Freitag 2. März 19.30
Uhr Violino Zell**

In diesem Jahr haben Frauen aus den Surinam für uns eine Liturgie vorbereitet. Der Abend wird von Frauen der kath. und ref. Pfarreien Zell und Gettnau gestaltet. Interessierte aus unserer Pfarrei sind zu dieser Begegnung herzlich eingeladen. **Treffpunkt** für gemeinsames fahren **19.10 Uhr auf dem Kirchplatz.**

Familiengottesdienst Heilig Abend

SchülerInnen der 3.-6. Klassen haben im Familiengottesdienst vom Heilig Abend das Krippenspiel «Der Starke und die schlaunen Engel» aufgeführt.

Es gehört einfach dazu, das kurze Krippenspiel im Familiengottesdienst um 17.00 Uhr. Mit dem amüsanten Stück haben die SchülerInnen vielen GottesdienstbesucherInnen mehrmals ein Lächeln ins Gesicht gezaubert. In fünf Proben haben sie das kleine Theaterstück einstudiert und mit viel Einsatz und Können dargeboten. Zu guter Letzt leuchtete der Stern endlich über dem Stall und alle fanden den richtigen Weg, damit Weihnachten beginnen konnte. Die passenden Guetzli in Sternform bereiteten den jüngsten Besuchern eine kleine Freude.

Markus Corradini, Religionspädagoge



Singen, musizieren und weihnachtliche Geschichten

Mit der schlichten Adventsfeier in der Fridli-Buecher-Halle wurden die zahlreich Besucherinnen und Besucher auf Weihnachten eingestimmt. Es wurde gesungen, musiziert und Geschichten erzählt. Wenn auch die Wetterverhältnisse nicht gerade winterlich und weihnachtlich waren, stand in Ufhusen trotzdem die Adventsfeier auf dem Programm. Die Einladung war unterschrieben vom Frohen Alter und der Frauengemeinschaft Ufhusen.

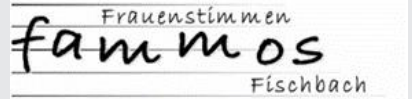
Im Foyer der Fridli-Buecher-Halle waren die Tische lieblich geschmückt und das Licht der Kerzen mochte doch eine weihnachtliche Stimmung zu versprühen. Weil singen und musizieren zu Weihnachten, und auch schon zur Adventszeit gehören, eröffneten die 1. und 2. Klässler die Feier. Ein volles Packet mit lustigen Lieder vom Samichlaus, vom Christkind und der Winterzeit hatte die Lehrerin Karin Merz mit ihren Schülern einstudiert. Mit sanften und adventlichen Klängen erfreuten die beiden Flötistinnen, Angela Kurmann und Trudy Bernet, die über 50 anwesenden Besucherinnen und Besucher. Zwischen den musikalischen Darbietungen verstand es Vreny Heiniger zwei besinnliche Geschichten zu erzählen. Zum einen „Friede uf Ärde“, von Alex Kurz, aus dem Band „Wiehnachtsliechter“. Die zweite Erzählung hiess „Dezäbernäbu“, eine Geschichte die zum Nachdenken anregte, und von der Emmentaler

Schriftstellerin Ilse Vögeli verfasst wurde. Und als „Zugabe“ gab Vreny Heiniger noch ein weihnachtliches Gedicht zum Besten, das den Titel „Weihnachten“ trägt. „Dieses Gedicht hat mich meine Mutter gelernt“, erklärte Frau Heiniger, „und das etwa vor 70 Jahren. Es hat mich buchstäblich durch meine Leben begleitet, und ich durfte es schon so oft weitergeben, und jetzt auch an der Adventsfeier in Ufhusen!“

Mit dem gemeinsamen Singen vom „O du fröhliche“ wurde der feierliche Teil abgeschlossen. Alsdann traten die Vorstandsfrauen der Frauengemeinschaft in Aktion, und servierten ein währschaftes Zvieri. Zugleich konnte der Gedankenaustausch gepflegt werden. Erfüllt und dankbar für die schlichte und besinnliche Adventsfeier, verabschiedete sich die Ufhuser Seniorinnen und Senioren.

Elsbeth Schär





WIR SUCHEN für unser Konzertprojekt „Reisefieber“

singfreudige Frauen, die Lust und Zeit haben an unserem nächsten Konzertprojekt mitzusingen. Gesangliche Erfahrungen sind nicht erforderlich. Wir laden euch, eure Bekannten und Verwandten jeden Alters zu den Proben und dem Konzert herzlich ein.

Konzert am Samstag, 25. Mai 2019 um 20.00 Uhr

in der Pfarrkirche Zell, unter der Leitung von Frau Christiane Nehls, Huttwil

Probedaten jeweils im Schulhaus Fischbach, 18.30 – 20.15 Uhr

Montag, 11.02.2019: Start und Vorstellung des Projektes

11.03.2019 | 18.03.2019 | 25.03.2019 | 01.04.2019 | 08.04.2019

15.04.2019 | 29.04.2019 | 06.05.2019 | 13.05.2019

18.05.2019

Probesamstag, 14.00 – 17.00 Uhr

20.05.2019

Probe

23.05.2019 od. 24.05.2019

Hauptprobe in der Pfarrkirche Zell

25.05.2019

Konzert „Reisefieber“

Repertoire

Lieder aus verschiedenen Ländern der Welt

Anmeldungen bitte an:

Bernadette Voney | b.voney@bluewin.ch | 078 705 21 04

(Keine Kosten für Sängerinnen)

Wir freuen uns bereits jetzt schon auf viele Mitsingende.

Frauenstimmen fammos Fischbach

Weihnachtsbasteln 2018

Die Spielgruppenfrauen und die mit-helfenden Frauen aus der Frauenge-meinschaft organisierten auch dieses Jahr; am Samstagvormittag 17. No- vember und Mittwochnachmittag 21. November das alljährliche Weih- nachtsbasteln.

Zur Auswahl standen 5 nützliche und dekorative Geschenkideen. Nach dem aussuchen der Bastelarbeit ging es ans kleben, malen, schneiden, stan- zen usw. mit viel Ausdauer und Hin- gabe bastelten Gross und Klein tolle und einzigartige Kunstwerke. Gotti, Götti, Eltern, Grosseltern etc. können also gespannt sein und sich auf die kreativen Basteleien unter dem Weihnachtsbaum freuen.



Minifiir metem Samichlaus

Die Ufhuser 1./2.Klässler und Kinder- gärtner haben die letzten Wochen eifrig schöne Laternen gebastelt und fleissig Advents-Lieder und Versli geübt. Sie bereiteten sich für den 7. Dezember vor. An diesem Freitag fand nämlich eine ganz besondere Minifiir statt. Um 19.00 Uhr erwartete der Samichlaus gemeinsam mit seinem Diener und zwei Schmutzlis in der Pfarrkirche Ufhusen die vielen Kinder und Familien. Er erzählte den Anwesenden die Geschichte vom Sie- benschläfer, der doch bisher den Sa- michlaus jeweils verschlafen hatte. Dieses Mal aber mit Hilfe der ande- ren Tiere durfte auch er diesen göti- gen Mann einmal kennen lernen. Die Kinder umrahmten die Feier mit ih- ren einstudierten Lieder und Versli.

Der anschliessende Umzug durchs Dorf wurde aufgrund des stürmi- schen Wetters abgekürzt und führte direkt zum Schulhaus. Dort im Schär- men nahm sich der Samichlaus Zeit für die Kinder, hörte ihre Versli an und belohnte sie mit einem feinen Chlaussäckli.



Jassnachmittag

Am Freitag, 18. Januar starten wir wieder mit der ersten Jassenrunde. Wir treffen uns im Rest. Eintracht um 13.15 Uhr. Alle, die an diesem Anlass teilnehmen wünschen wir das nötige Kartenglück und natürlich viel Spass. Die nächsten Jassnachmittage sind: Freitag, 08. Februar und Freitag, 01. März jeweils im Rest. Eintracht. Wer keinen Jasspartner hat, meldet sich bitte bei Dubach Mary, Tel-Nr. 041 988 21 92

Spieleabend

Brändi-Dog, Skipo, UNO, Mensch ärgere dich nicht, etc. Komm und spiel mit. Wir freuen uns auf einen lustigen und spannenden Abend mit Dir.

Wann: 11. Februar 2019
Zeit: 20.00 Uhr
Wo: Rest. Eintracht, Ufhusen
Kostenlos

www.fg-ufhusen.ch ...schau mal rein.



Kindertrachtengruppe Ufhusen

Hallo liebe Kinder und Eltern

Schon bald ist es wieder Zeit, um mit den Vorbereitungen für unseren Heimatabend zu starten. Mit lüpfigen Tänzen und einem fröhlichen Lied wollen wir die Besucher begeistern. Die Proben finden jeweils am Freitag von 17.30 Uhr bis 18.15 Uhr statt.

Wir beginnen mit **allen** Kindern (ab 2. Spielgruppenjahr), am

Freitag, 15. März 2019
17.30 – 18.15

auf der Bühne der Fridli-Buecher-Halle
(alles Weitere erfährst du am ersten Probetag)

Bist du auch dabei? Also, pack deine Tanzschuhe ein und hilf mit, das Konzert zu gestalten. Wir freuen uns auf dich und deine Gspändli!

Liebe Grüsse und bis bald!
Priska, Angi, Carmen und Yasmine



KONZERTE:

Freitag,	3. Mai 2019, 20.00 Uhr
Sonntag,	5. Mai 2019, 13.30 Uhr
Dienstag,	7. Mai 2019, 20.00 Uhr

Samichlausfeier der Jugendabteilung des Turnvereins

Am Freitagabend 30. November machten sich 45 Kinder der Jugi- und Ringerabteilung des Turnvereins mit ihren Trainer auf den Weg zur Waldhütte Äschwald, um den Samichlaus zu besuchen. Ob er wohl so kurz vor dem Chlaustag noch Zeit für die Kinderschar hatte?

Im Äschwald wurden wir von Kerzenschein und einem lodernnden Feuer empfangen. Bei dieser schönen Stimmung konnten sich die Wanderer bei einem heissen Punsch und einem feinen Indianerfondue stärken.



Ob die muntere Truppe den Chlaus wohl aufschreckte? Denn aus dem dunklen Wald hörte man plötzlich «Geislechlepfen» und der Samichlaus kam mit seinem Diener auf die Gruppe zu und begrüßte alle freundlich. Einige mutige Kinder trugen noch ein Väsli oder ein Lied vor, bevor sich der Chlaus mit seinen Helfern wieder verabschiedete und im tiefen Wald verschwand.



Bei gemütlichem Beisammensein wurde noch gespielt, bevor es dann auch schon wieder langsam heimwärts ging.

Kathrin Bernet

Stubete 2019

Am Samstag, 23. Februar 2019 lädt der Jodlerklub Alpenblick Ufhusen zur 8. Stubete in die Fridli-Buecher-Halle ein. Lassen Sie sich bereits ab 19.00 Uhr bei einem köstlichen Raclette oder heissem Hammen mit Kartoffelsalat verwöhnen. Die schlagkräftige Festwirtschaft wird für Ihr leibliches Wohl besorgt sein. Der Eintritt ist frei. Die Jodler bieten einen

unterhaltsamen Abend, an dem die Geselligkeit im Vordergrund steht. Unter anderem wird das „Ländlertrio Aupechrüter“ bestimmt für beste Stimmung und für Tanzgelegenheiten sorgen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch, traditionsgemäss in der Vorfasnacht, um mit Euch ein paar gemütliche Stunden verbringen zu dürfen.

Jodlerklub Alpenblick Ufhusen

Stubete

23. Februar 2019
ab 19.00 Uhr

Racletteplausch

heisse Hamme

Eintritt frei

Musik & Tanz

www.jodlerklubalpenblick.ch

Unterhaltung mit
Ländlertrio Aupechrüter

Fridli-Buecher-Halle Ufhusen

Haushalts-Kunststoff Recycling

Ein stetig zunehmender Anteil des im Haushalt anfallenden Abfalles besteht aus Kunststoff. (Joghurt-Becher, Shampoo-Flaschen, Fleischverpackungen, Tragtaschen etc.)



In der Schweiz werden rund 80% der Kunststoffe mit dem Kehricht verbrannt. Das kostet Abfallgebühren und produziert umweltschädliches CO₂.

Dank dem Sammelsack können sie diese Kunststoffabfälle separat sammeln. Zum einen reduzieren sie damit Ihr Kehrichtvolumen und zum anderen können die gefüllten Sammelsäcke kostenlos bei einer Sammelstelle zurückgegeben werden!

Welchen konkreten Nutzen bringt das Recycling von Haushaltskunststoffen?

1. Natürliche Ressourcen schonen.

- Wertstoffe bleiben in der Schweiz und müssen nicht importiert werden.
2. Wirtschaftliche Impulse generieren. Schaffung von neuen Arbeitsplätzen in der Recyclingbranche.
3. Weniger Abfallkosten und bessere Recyclingquote für die Schweiz.
4. Ökologie gewinnt.

Was gehört in den Sammelsack?

- grundsätzlich **alle Lebensmittelverpackungen aus Kunststoff**
- Folien aller Art: **Tragetaschen, Kassensäckli, Zeitschriften, Sixpack-, Schrumpf- und Stretchfolien..**
- Plastikflaschen aller Art: **Milch, Getränke, Öl, Essig, Shampoo, Wasch-/ Reinigungsmittel, Weichspüler..**
- Tiefziehschalen: **Eier-, Guetzliverpackungen, Früchte-, Obst- und Fleischschalen..** Rund 20% Verpackungen sind aus unterschiedlichen Kunststoffarten zusammengesetzt z.B. bei **Käse- und Fleischverpackungen**. Hier ist es sinnvoll, Kunststoffschale (Trays) und Deckel- bzw. Verschlussfolie abzutrennen, damit die Sortiermaschine auch beide Materialien getrennt einfacher erkennen kann.
- Bei Kombinationen von Kunststoff mit Papier, Alu oder Glas die einzelnen Bestandteile möglichst getrennt entsorgen, z.B. bei **Joghurtbecher** Kartonumhüllung und Alu-Deckel entfernen: **Zahnbürstenverpackungen..**
- Verpackungen aus Verbundstoffen: **Pommes Chips, Erdnüsse, Kaffeebohnen, Getränkebeutel z.B. Capri-Sonne..**

- **Eimer, Kessel, Becken, Blumentöpfe, Transport- und Frischhalteboxen, Kosmetikdosen, Tuben, Duschmittel, Seifenspender, Nachfüllbeutel..**
- **PET-Nichtgetränkeflaschen: diverse Behälter, Lebensmittelverpackungen, Shampoo-, Essigflaschen**

Wichtig: Sammelgut muss nicht ausgewaschen werden, **löffel- oder beisenrein** reicht völlig aus!

Wo können die Sammelsäcke bezogen werden?

Hodel Bäckerei, Ufhusen und Hofstatt
Märtgass-Kiosk, Zell

Bäckerei Stadelmann, Zell
Bäckerei Wagner, Zell
Bäckerei Birrer, Huttwil
Landi, Huttwil
Hans Mathys AG, Huttwil

Annahmestellen der gefüllten Sammelsäcke

Hodel Bäckerei Ufhusen und Hofstatt
Sammelstelle Briseck, Zell
Brocki mit Entsorgungshof Heilsarmee, Huttwil
Hans Mathys AG, Huttwil

Weitere Infos unter
www.sammelsack.ch

Kathrin Bernet

Bauernwallfahrt in Stettenbach Festtag Hl. Antonius von Ägypten Donnerstag, 17. Januar 2019

Am Donnerstag, 17. Januar, wird in Stettenbach in Grosswangen der Festtag des heiligen Antonius von Ägypten gefeiert. Er gilt als Schutzpatron von Bauern und Kranken. Jedes Jahr versammeln sich an diesem Tag viele Gläubige vor der Antonius-Kapelle zur traditionellen Bauern- und Krankenwallfahrt. Die Pilger kommen aus allen Teilen des Kantons Luzern, um auf die Fürsprache des Heiligen Antonius zu vertrauen. Jeder bringt seine Freuden und Sorgen mit, darf aber auch immer wieder ein wenig gestärkt und mit neuer Kraft und Hoffnung nach Hause zurückkehren.

Wir freuen uns sehr, dass wir in diesem Jahr Abt Christian Meyer vom Benediktinerkloster Engelberg in Stettenbach begrüßen dürfen.

Die Wallfahrts-Gottesdienste werden wie folgt gefeiert:

08.00 Uhr Gottesdienst in der Kapelle

mitgestaltet von SchülernInnen der 5. Klasse

10.00 Uhr Festgottesdienst im Freien

musikalisch umrahmt von einer Bläsergruppe der Feldmusik Grosswangen. Anschliessend schenken die Frauen des Trachtenchors wärmenden Kaffee aus.

P.P.
CH-6153 Ufhusen
Post CH AG

Retouren an:
Ufhuser Zeitung
Postfach
6153 Ufhusen

